Logik-Karten – Was passt nicht dazu?

von Birgit Kraft

Logisches Denken ist die Fähigkeit, verschiedene Fakten so miteinander zu kombinieren und zueinander in Beziehung zu setzen, dass eine stimmige Schlussfolgerung abgeleitet werden kann. Das logische Denken ist sowohl für schulischen Erfolg als auch für verschiedene alltägliche Situationen wichtig. Das Schöne daran: Logisches Denken ist eine Fähigkeit, die man trainieren kann.
Wichtig dabei ist, dass die Übungen und Aufgaben die Kinder ansprechen und zur Auseinandersetzung anregen. Kinder sind im Allgemeinen wissbegierig und neugierig – Rätsel und vertrackte Aufgaben zu lösen, macht den meisten von Haus aus Freude. Wenn sie es schaffen, einer Sache so auf den Grund zu gehen und eine Lösung herauszufinden, motiviert der „Aha-Effekt“ enorm. Nicht nur das logische Denken kann mit gezielten Übungen geschult werden. Wie nebenbei werden auch Ausdauer und Geduld trainiert, die in der Regel nötig sind, um eine Aufgabe lösen zu können.

Mit den Logik-Karten wird das logische Denken auf einfache Art und Weise geübt. Das vorliegende Material besteht aus 30 Karten, auf jeder Karte befinden sich zwei Felder – also zwei Übungen. Das Material ist differenziert angelegt und hat zwei Schwierigkeitsstufen: Die Karten mit dem blauen Rahmen sind die einfachere Variante, die Karten mit dem roten Rahmen stellen die schwierigere Variante dar.

Ziel einer jeden Aufgabe ist es, den „Ausreißer“ zu finden. In einem Feld befinden sich immer mehrere Bilder oder Wörter. Zwischen den Bildern/Wörtern eines Feldes gibt es einen logischen Zusammenhang. Sie alle gehören aus einem bestimmten Grund zusammen. Doch ein Bild oder ein Wort passt nicht zu den anderen.
Die Kinder betrachten die Bilder oder lesen die Wörter eines Feldes und stellen zwischen den abgebildeten Dingen einen logischen Zusammenhang her, sodass sie den „Ausreißer“ finden und einkreisen können.

Beispiel:
Auf einer Karte befinden sich folgende Wörter:
Esel – Kuh – Pferd – Huhn – Buch – Schwein.
Der „Ausreißer“ ist das Buch, da alle anderen Begriffe Bauernhoftiere bezeichnen.

© Lernbiene ... schöne Unterrichtsmaterialien! - www.lernbiene.de

Es gibt zu jeder Schwierigkeitsstufe 8 Karten mit Bildaufgaben und 7 Karten mit Wörteraufgaben. Zum Einstieg bietet es sich an, die Schülerinnen und Schüler zunächst mit den blauen Karten – also der leichteren Variante – üben zu lassen.

Vor dem Einsatz des Materials werden die ausgedruckten Seiten in der Mitte gefaltet. Der Lösungsteil, der sich rechts neben den Übungen befindet, wird auf diese Weise hinter die Übungen geknickt. Durch Wenden der Karten können die Kinder so auf einen Blick sehen, ob sie den richtigen „Ausreißer“ gefunden haben. Damit die Schülerinnen und Schüler mit Folienstiften arbeiten können und Sie Kopierkosten sparen, empfiehlt es sich, die Karten zu laminieren. Sie können die Karten ebenso gut in Klarsichthüllen im Format DIN-A5 stecken. Auf diese Weise sind die Logikkarten für ihren Einsatz in Kinderhand bestens präpariert.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!

© Lernbiene ... schöne Unterrichtsmaterialien! - www.lernbiene.de